

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

März 1981

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2080200 – 81103

Erschienen im Juli 1981

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,40

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im März 1981	5

T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht	6
Verkehrsleistungen	6
Verkehrseinnahmen	6
2 Entwicklung des Güterverkehrs	7
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	8
4 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	10
5 Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete	11
6 Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Mill.	=	Million
Mrd.	=	Milliarde
t	=	Tonne
Pkm	=	Personenkilometer
tkm	=	Tonnenkilometer
V	=	Versand
E	=	Empfang

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, geändert durch das 1. Statistikbereinigungsgesetz vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 294). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen, Verkehrseinnahmen und Bahnbetriebsunfälle. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expreßgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nicht-bundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im März 1981

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im März 1981 insgesamt 96,3 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 41,6 Mill. Personen zu Normaltarifen, 32,8 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 21,8 Mill. im Schülerverkehr. Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 30,7 Mill. t transportiert; außerdem wurden 44 900 t Expreßgut befördert.

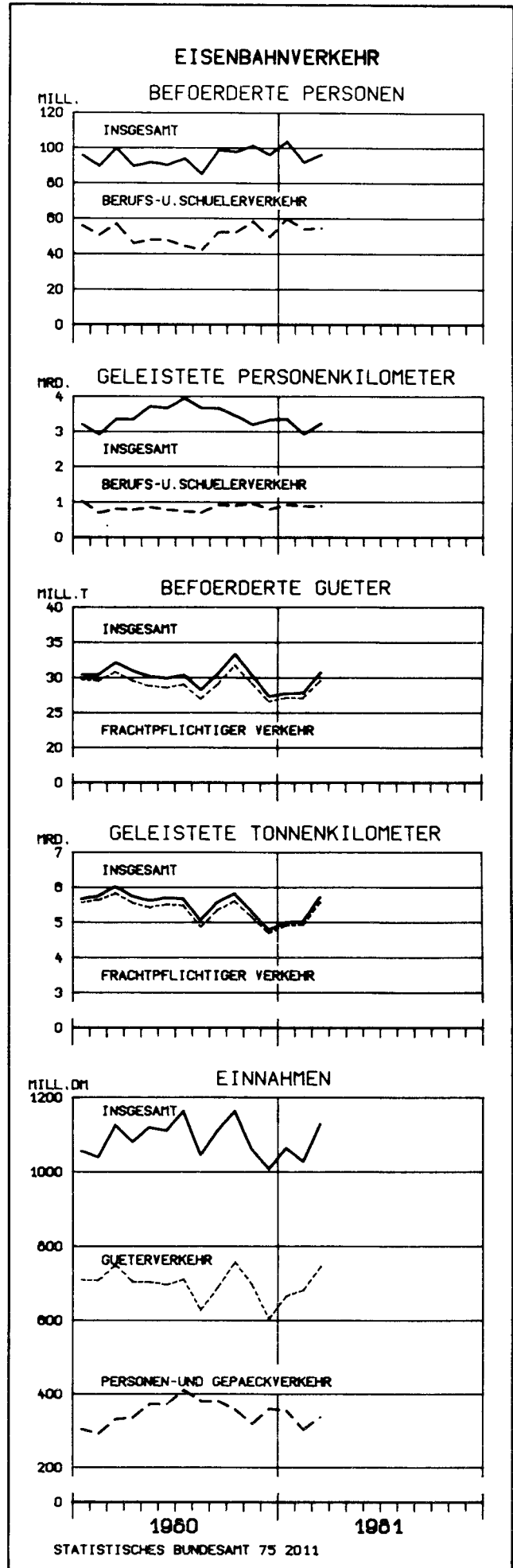
Gegenüber März 1980 ist die Zahl der beförderten Personen insgesamt um 1,4 % gestiegen. Die personenkilometrische Leistung war jedoch mit 3,2 Mrd. Pkm um 3,9 % niedriger als im Vergleichsmonat, weil sich die mittlere Reiseweite um 5,1 % auf 33,5 km verringerte. Die Personenbeförderung zu Normaltarifen nahm um 3,0 % ab und das Fahrgastaufkommen im Berufsverkehr um 3,7 % zu. Auch bei der Beförderung im Schülerverkehr war eine Zunahme zu verzeichnen (+ 7,2 %).

Im Güterverkehr verminderte sich die Transportmenge des frachtpflichtigen Verkehrs um 4,0 % auf 29,6 Mill. t und die tonnenkilometrischen Leistungen um 4,6 % auf 5,6 Mrd. tkm. Das Transportaufkommen im Dienstgutverkehr nahm um 16 % auf 1,1 Mill. t ab.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1 130 Mill. DM (+ 0,3 %) darunter aus dem Personen- und Gepäckverkehr 338 Mill. DM (+ 1,4 %) und aus dem Güterverkehr 747 Mill. DM (- 0,4 %).

In den Monaten Januar bis März 1981 wurden im Personenverkehr 292 Mill. Fahrgäste befördert (+ 4,1 % gegenüber Januar/März 1980) und 86 Mill. t Güter (- 7,4 %) sowie 128 000 t Expreßgut (- 5,9 %) transportiert.

Der Personen- und Gepäckverkehr erbrachte in diesem Zeitabschnitt Einnahmen in Höhe von 997 Mill. DM (+ 6,9 %), der Güterverkehr 2 100 Mill. DM (- 3,3 %) und der Expreßgutverkehr 127 Mill. DM (+ 7,2 %). In den Einnahmen ist die Umsatz-(Mehrwert-)steuer nicht enthalten.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Maß- einheit	März	Februar	März	Januar - März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Januar-März 1981 gegen 1980 in %
		1980	1981	1981	1980	1981	

Verkehrsleistungen

Personenverkehr

Beförderte Personen	Anzahl	94 905 564	91 808 120	96 253 906	280 508 925	291 929 386	+ 4,1
darunter: Berufsverkehr ¹⁾	Anzahl	31 648 755	31 616 029	32 824 765	91 618 496	97 952 588	+ 6,9
Schülerverkehr ¹⁾	Anzahl	20 323 323	22 378 644	21 782 551	66 703 861	70 413 350	+ 5,6
Personenkilometer	1 000 Pkm	3 353 299	2 922 276	3 223 992	9 466 954	9 502 517	+ 0,4
darunter: Berufsverkehr ¹⁾	1 000 Pkm	498 417	541 974	598 415	1 552 727	1 697 375	+ 9,3
Schülerverkehr ¹⁾	1 000 Pkm	308 105	338 980	290 610	968 862	993 653	+ 2,6
Mittlere Reiseweite	km	35,3	31,8	33,5	33,7	32,6	- 3,3
darunter: Berufsverkehr ¹⁾	km	15,7	17,1	18,2	16,9	17,3	+ 2,4
Schülerverkehr ¹⁾	km	15,2	15,1	13,3	14,5	14,1	- 2,8

Expressgutverkehr

Beförderte Tonnen	t	47 230	41 921	44 939	136 015	127 973	- 5,9
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	13 881	12 709	13 639	39 932	38 807	- 2,8
Mittlere Versandweite	km	293,9	303,2	303,5	293,6	303,2	+ 3,3

Güterverkehr

Beförderte Gütermenge insgesamt ..	1 000 t	32 113	27 797	30 679	93 073	86 220	- 7,4
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	30 795	27 104	29 565	90 115	83 788	- 7,0
Wagenladungsverkehr	1 000 t	30 478	26 833	29 276	89 171	82 969	- 7,0
Stückgutverkehr	1 000 t	317	271	289	944	820	- 13,1
Dienstgutverkehr	1 000 t	1 319	693	1 114	2 958	2 432	- 17,8

Geleistete Tonnenkilometer

Tariftonnenkilometer insgesamt ..	1 000 tkm	6 023 799	5 033 602	5 726 312	17 460 463	15 768 729	- 9,7
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 tkm	5 835 005	4 933 096	5 568 635	17 042 188	15 420 541	- 9,5
Wagenladungsverkehr	1 000 tkm	5 736 459	4 846 611	5 477 508	16 753 031	15 158 962	- 9,5
Stückgutverkehr	1 000 tkm	98 546	86 486	91 128	289 157	261 579	- 9,5
Dienstgutverkehr	1 000 tkm	188 795	100 506	157 677	418 275	348 188	- 16,8
Mittlere Versandweite insgesamt ..	km	187,6	181,1	186,7	187,6	182,9	- 2,5

Verkehrseinnahmen ²⁾

Einnahmen

Personen- und Gepäckverkehr ...	1 000 DM	333 047,3	303 764,4	337 615,6	933 196,9	997 122,5	+ 6,9
Expressgutverkehr	1 000 DM	43 252,9	40 971,1	45 297,7	118 842,0	127 434,1	+ 7,2
Güterverkehr	1 000 DM	750 550,7	684 348,3	747 309,1	2 171 970,6	2 100 025,8	- 3,3

1) Berufs- bzw. Schülerverkehr, der zu ermäßigten Tarifen (Zeitkarten) abgefertigt wird.

2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1980	FEBRUAR 1981	MAERZ 1981	JANUAR BIS MAERZ				
				1980	1981	ZU(+)/BZW. ABNAHME (-) JAN.-MAERZ 1981 GEGEN 1980		
						TÖNNEN		0/0
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES	22 150 943	19 872 618	21 655 471	65 135 927	61 369 883	3 766 044-	5,8-	
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)	VERSAND 573 809 EMPFANG 733 214	531 658 742 353	469 013 819 171	1 829 846 2 065 341	1 572 818 2 342 970	257 028- 277 629+	14,0- 13,4+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND 3 681 704 EMPFANG 2 707 106	2 823 534 2 285 329	3 255 180 2 419 643	10 784 929 7 459 819	8 738 761 7 062 454	2 046 168- 397 365-	19,0- 5,3-	
DURCHGANGSVERKEHR	630 847	577 640	657 928	1 895 324	1 881 676	13 648-	0,7-	
GESAMTVERKEHR	30 477 623	26 833 132	29 276 406	89 171 186	82 968 562	6 202 624-	7,0-	
BEFORDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN DES GÜTERVERZEICHNISSES								
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE AND. NAHRUNGSMITTEL	1 209 788 884 607	829 630 771 623	807 973 801 763	3 449 728 2 533 128	2 595 274 2 407 405	854 454- 125 723-	24,8- 5,0-	
FESTE MIN. BRENNST. MINERALOELERZGN. U. AE	7 821 211 2 437 417	7 459 474 2 290 691	8 088 889 2 249 251	23 643 127 7 401 517	23 052 278 6 831 657	590 849- 569 860-	2,5- 7,7-	
ERZE, METALLABFÄLLE EISEN, NE-METALLE	4 550 542 5 399 110	3 538 516 4 940 868	3 762 009 5 364 908	13 111 227 15 385 669	10 639 208 15 079 158	2 472 019- 306 511-	18,9- 2,0-	
STEINE U. ERDEN DUENGMITTEL	2 503 187 1 205 685	1 871 958 1 081 547	2 377 961 1 211 264	6 694 684 3 905 313	6 090 477 3 765 391	604 207- 139 922-	9,0- 3,6-	
CHEM. ERZEUGNISSE AND. HALB- U. FERTIGERZ. BES. TRANSPORTGÜTER	1 817 508 1 490 879 1 157 689	1 620 487 1 329 898 1 098 440	1 815 743 1 490 016 1 306 629	5 403 344 4 287 399 3 356 050	5 014 351 4 035 409 3 457 954	388 993- 251 990- 101 904+	7,2- 5,9- 3,0+	
GESAMTVERKEHR	30 477 623	26 833 132	29 276 406	89 171 186	82 968 562	6 202 624-	7,0-	
BEFORDERUNG AUSGEWAHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
STEINKOHLE (21)	INSGESAMT	5 094 022	5 297 446	5 655 030	15 659 666	16 447 101	787 435+	5,0+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		4 467 820	4 777 469	5 020 839	13 763 969	14 837 099	1 073 130+	7,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	491 312 61 421	380 355 44 857	397 599 59 046	1 479 145 123 362	1 157 040 144 864	322 105- 21 502+	21,8- 17,4+
BRAUNKOHLE (22)	INSGESAMT	583 909	611 441	651 381	1 818 647	1 898 822	80 175+	4,4+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		275 626	262 948	287 337	895 747	855 064	40 683-	4,5-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	38 213 215 481	47 841 227 699	32 529 262 471	148 202 583 864	128 869 694 346	19 333- 110 482+	13,0- 18,9+
KOKS (23)	INSGESAMT	2 143 280	1 550 587	1 782 478	6 164 814	4 706 355	1 458 459-	23,7-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 357 230	1 071 749	1 176 432	3 898 952	3 229 271	669 681-	17,2-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	656 999 29 247	415 147 27 257	509 628 42 929	1 913 702 79 186	1 273 313 93 165	640 389- 13 979+	33,5- 17,7+
KRAFTSTOFFE, HEIZÖL (32)	INSGESAMT	2 038 760	1 888 998	1 792 482	6 138 918	5 537 509	601 409-	9,8-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 556 201	1 379 346	1 352 087	4 831 472	4 076 386	755 086-	15,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	59 310 98 956	46 677 98 945	40 022 100 761	115 556 225 966	107 097 300 883	8 459- 74 917+	7,3- 33,2+
EISENERZE (41)	INSGESAMT	2 914 703	2 244 411	2 404 592	8 333 040	6 718 186	1 614 854-	19,4-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		2 178 547	1 736 853	1 919 832	6 465 835	5 181 194	1 284 641-	19,9-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	154 902 581 143	68 064 388 162	100 048 382 714	373 197 1 493 740	214 058 1 212 974	159 139- 280 766-	42,6- 18,8-
EISEN-, STAHLSCROTT (46)	INSGESAMT	1 429 754	1 188 108	1 230 271	4 259 271	3 563 654	695 617-	16,3-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 240 808	999 378	1 059 091	3 593 104	3 005 585	587 519-	16,4-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	134 458 38 054	144 978 37 118	125 096 33 761	460 888 118 166	411 627 115 814	49 261- 2 352-	10,7- 2,0-
WALZWERKSERZEUGNISSE (52-55)	INSGESAMT	4 800 556	4 256 865	4 605 529	13 658 998	12 941 275	717 723-	5,3-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		3 815 037	3 418 786	3 690 229	10 702 649	10 331 572	371 077-	3,5-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	372 431 471 230	293 642 368 679	324 721 387 836	1 151 491 1 337 873	877 422 1 171 550	274 069- 166 323-	23,8- 12,4-
STEINE UND ERDEN (61-69)	INSGESAMT	2 503 187	1 871 958	2 377 961	6 694 684	6 090 477	604 207-	9,0-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		2 172 229	1 630 663	1 993 413	5 797 726	5 200 612	597 114-	10,3-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	146 032 107 193	135 654 73 312	190 030 90 157	436 847 285 005	455 045 235 387	18 198+ 49 618-	4,2+ 17,4-
DUENGMITTEL (71,72)	INSGESAMT	1 205 685	1 081 547	1 211 264	3 905 313	3 765 391	139 922-	3,6-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		789 212	698 334	720 597	2 601 864	2 426 598	175 266-	6,7-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	195 821 92 294	167 074 136 614	277 840 94 994	621 462 335 564	639 640 390 831	18 178+ 55 267+	2,9+ 16,5+

3 GÜETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT				
		INNERHALB DES RUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	MAERZ 1981		JANUAR 1981		
		V	E	V	E			V	E	V	E	
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN											
011	FLENSBURG	9 657	28 949	190	2 770	2 717	3 145	12 564	34 864	30 642	96 136	
014	ITZEHOE	80 486	48 685	116	6 472	16 443	8 182	97 045	63 339	287 285	183 899	
015	KIEL	7 482	17 009	-	335	1 090	1 018	8 572	18 362	27 489	54 955	
016	NEUMUENSTER	5 222	69 267	174	3 546	658	3 780	6 054	76 593	17 763	211 182	
017	EUTIN	8 586	8 709	47	2 492	1 630	1 374	10 263	12 575	19 387	47 213	
018	LUEBECK	45 455	33 210	28 597	9 459	46 551	12 135	120 603	104 804	281 731	369 101	
019	SEGEBERG/RATZEBURG	5 479	19 905	1 109	5 262	1 279	6 322	7 867	31 489	27 557	98 490	
	ZUSAMMEN	162 367	275 734	30 233	30 336	70 368	35 956	262 968	342 026	691 854	1 060 946	
02	HAMBURG											
020	HAMBURG	661 240	529 087	109 640	282 765	492 822	133 516	1 263 702	945 368	3 972 773	2 760 269	
03	NIEDERSACHSEN NORD											
031	STADE/HARBURG	57 476	73 831	1 273	4 677	23 140	13 302	81 889	91 810	187 847	287 346	
032	UELZEN	104 071	136 668	1 245	941	4 304	7 863	109 620	145 472	253 438	383 739	
033	VERDEN	102 516	56 251	47	1 585	15 874	10 497	118 437	68 333	324 975	203 424	
	ZUSAMMEN	264 063	266 750	2 565	7 203	43 318	31 662	339 946	305 615	766 260	874 479	
04	NIEDERSACHSEN WEST											
041	EMDEN	159 172	55 684	-	130	2 977	885	162 149	56 699	429 800	160 484	
042	OLDENBURG	347 110	218 619	3 078	1 471	52 022	14 455	402 210	234 545	1 141 464	594 459	
043	OSNABRUECK	61 380	142 984	1 239	2 428	8 232	16 269	70 851	161 681	204 224	474 933	
044	EMSLAND	119 909	85 058	83	418	5 745	6 104	125 737	91 580	356 337	253 736	
	ZUSAMMEN	687 571	502 345	4 400	4 447	68 976	37 713	760 947	544 505	2 131 825	1 483 579	
05	NIEDERSACHS. SÜD-OST											
051	BRAUNSCHWEIG	1 588 708	1 930 736	16 627	29 616	67 722	21 183	1 673 057	1 981 535	4 676 453	5 601 618	
052	HANNOVER	207 510	287 987	4 483	10 011	24 417	19 570	236 410	317 568	625 961	895 995	
053	HILDESHEIM	161 638	80 488	1 192	2 281	8 418	5 525	171 248	88 294	461 966	287 231	
054	GOETTINGEN	38 812	43 980	3 467	6 343	5 526	18 853	47 805	69 176	114 885	194 451	
	ZUSAMMEN	1 996 668	2 363 191	25 769	48 251	106 083	65 131	2 128 520	2 456 573	5 879 265	6 979 295	
06	BREMEN											
061	BREMEN	315 394	1 076 538	5 882	6 601	55 072	32 365	376 348	1 115 504	996 535	2 847 469	
062	BREMERHAVEN	397 811	109 107	876	319	17 603	10 803	416 290	120 229	1 051 439	345 699	
	ZUSAMMEN	713 205	1 185 645	6 758	6 920	72 675	43 168	792 638	1 235 733	2 047 974	3 193 168	
07	NORDRH.-WESTF. NORD											
071	MUENSTER	199 246	100 927	49 966	310	66 858	11 799	316 070	113 036	866 990	286 600	
072	WESEL	693 465	305 666	11 945	925	100 020	9 838	805 430	316 429	2 397 713	946 763	
	ZUSAMMEN	892 711	406 593	61 911	1 235	166 878	21 637	1 121 500	429 465	3 264 703	1 233 363	
08	RUHRGEBIET											
081	DUISBURG	1 296 798	1 364 621	30 882	857	28 054	19 806	1 355 734	1 385 284	3 766 949	4 065 948	
082	ESSEN	4 114 718	3 134 657	15 547	7 686	359 506	68 703	4 489 771	3 211 046	12 853 490	9 222 206	
083	DORTMUND	2 743 351	2 075 394	4 279	4 265	211 150	214 949	2 958 780	2 294 608	8 531 118	6 871 622	
	ZUSAMMEN	8 154 867	6 574 672	50 708	12 808	598 710	303 458	8 804 285	6 890 938	25 151 557	20 159 776	
09	NORDRH.-WESTF. SÜD-W											
091	HAGEN	322 166	519 397	11 631	1 318	25 987	17 347	359 784	538 062	1 001 057	1 509 342	
092	DUESSELDORF	652 555	438 618	2 456	1 652	36 679	32 574	691 690	472 844	1 913 387	1 317 032	
093	KREFELD	241 171	391 688	3 651	6 328	47 824	34 001	292 646	432 017	837 304	1 246 975	
094	AACHEN	419 579	299 246	18 918	371	197 394	22 673	635 891	322 290	1 812 235	966 092	
095	KOELN	729 834	535 012	11 035	723	143 150	66 831	884 019	602 566	2 608 962	1 769 344	
	ZUSAMMEN	2 365 305	2 183 961	47 691	10 392	451 034	173 426	2 864 030	2 367 779	8 172 945	6 808 755	
10	NORDRH.-WESTF. OST											
101	BIELEFELD	84 918	206 080	700	9 023	9 759	21 870	95 377	236 973	252 598	715 130	
102	PADERBORN	28 723	40 607	785	1 264	4 698	7 731	34 206	49 602	94 205	160 537	
103	ARNSBERG	131 088	76 961	1 106	1 524	5 986	11 237	138 180	89 722	309 784	251 978	
104	SIEGEN	162 463	190 306	1 184	1 318	18 469	29 479	152 116	221 103	557 398	643 076	
	ZUSAMMEN	407 192	513 954	3 775	13 129	38 912	70 317	449 879	597 400	1 213 985	1 770 721	
11	HESSEN NORD											
111	KASSEL	260 002	123 916	6 656	9 754	57 765	21 503	324 423	155 173	869 954	463 639	
112	MARBURG	14 992	43 458	25	195	1 272	2 812	16 289	46 465	42 712	126 933	
	ZUSAMMEN	274 994	167 374	6 681	9 949	59 037	24 315	340 712	201 638	912 666	590 572	

3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT					
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	MAERZ 1981		BIS V	JANUAR MAERZ 1981		
		V	E	V	E			V	E		V	E	
12	HESSEN SÜD												
121	GIESSEN	58 346	144 413	332	577	17 158	12 543	75 836	157 533	199 215	402 888		
122	FULDA	91 688	20 992	2 058	185	5 530	2 438	99 276	23 615	229 507	71 684		
123	FRANKFURT	194 712	343 705	3 297	3 585	28 290	44 651	226 299	391 941	643 670	1 046 464		
124	DARMSTADT	84 077	83 729	581	489	21 542	18 230	106 200	102 448	289 825	270 548		
	ZUSAMMEN	428 823	592 839	6 268	4 836	72 520	77 862	507 611	675 537	1 362 217	1 791 584		
13	RHEINL-PFALZ NORD												
131	MONTABAUER	95 030	99 215	729	1 387	43 975	10 016	139 734	110 618	363 867	325 172		
132	KOBLENZ	60 815	102 488	1 247	395	8 695	9 652	70 757	112 535	186 791	313 086		
133	TRIER	30 220	48 885	256	172	7 121	16 720	37 597	65 777	110 457	192 032		
	ZUSAMMEN	186 065	250 588	2 232	1 954	59 791	36 388	248 088	288 930	661 115	830 290		
14	RHEINL-PFALZ SÜD												
141	MAINZ	73 917	80 532	4 433	234	14 482	30 566	92 832	111 332	240 947	328 483		
142	KAISERSLAUTERN	186 451	146 156	384	704	17 043	17 165	203 878	164 025	547 322	429 365		
143	LUDWIGSHAFEN	143 192	142 257	1 442	1 544	49 898	32 067	194 532	175 868	680 005	511 414		
	ZUSAMMEN	403 560	368 945	6 259	2 482	81 423	79 798	491 242	451 225	1 468 274	1 269 262		
15	BADEN-WUER. NORD-WEST												
151	MANNHEIM	113 487	268 898	413	3 175	40 510	49 616	154 410	321 689	429 445	913 907		
152	KARLSRUHE	396 425	90 216	534	285	32 242	27 639	429 201	118 140	1 082 040	354 344		
153	PFORZHEIM	4 170	26 432	188	538	3 662	9 124	8 020	36 094	19 189	90 516		
	ZUSAMMEN	514 082	385 546	1 135	3 998	76 414	86 379	591 631	475 923	1 530 674	1 358 767		
16	BADEN-WUER. OST												
161	HEILBRONN	86 640	141 695	258	676	10 266	15 397	97 164	157 768	248 168	445 403		
162	STUTTGART	191 413	614 168	778	1 970	25 239	56 317	217 430	672 455	585 580	1 769 483		
163	ULM	124 536	105 534	453	418	16 305	18 533	141 294	124 485	305 624	342 971		
164	TUEBINGEN	23 489	19 716	254	11	6 261	3 323	30 004	23 050	113 580	74 994		
165	RAVENSBURG	35 280	91 217	15	51	6 697	13 367	41 992	104 635	114 362	304 280		
	ZUSAMMEN	461 358	972 330	1 758	3 126	64 768	106 937	527 884	1 082 393	1 367 314	2 937 131		
17	BADEN-WUER. SÜD-WEST												
171	FREIBURG	97 702	92 734	256	71	12 110	40 986	110 068	133 791	325 130	406 898		
172	DONAUESCHINGEN	13 058	39 709	-	9	9 056	4 112	22 114	43 830	59 214	114 061		
173	KONSTANZ/LOERRACH	53 496	98 972	1 063	462	16 826	32 622	71 385	132 056	198 973	362 972		
	ZUSAMMEN	164 256	231 415	1 319	542	37 992	77 720	203 567	309 677	583 317	883 931		
18	NORDBAYERN												
181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	51 264	189 476	413	9 463	6 389	21 222	58 066	220 161	149 942	596 835		
182	SCHWEINFURT	40 421	43 989	1 652	1 834	5 209	4 605	47 282	50 428	94 930	164 524		
183	BAYREUTH	64 979	107 716	1 779	37 323	20 363	221 055	87 121	366 094	231 199	1 010 924		
184	MUERNBERG	91 663	327 972	816	5 988	28 996	25 429	121 475	359 389	303 710	1 058 179		
185	ANSBACH	18 472	26 764	-	690	2 758	3 525	21 230	30 979	44 479	102 523		
	ZUSAMMEN	266 799	695 917	4 660	55 298	63 715	275 836	335 174	1 027 051	824 260	2 932 985		
19	OSTBAYERN												
191	REGENSBURG	238 423	240 273	55	1 987	55 348	75 102	293 826	317 362	895 202	776 910		
192	AMBERG/WEIDEN	219 653	271 836	772	12 828	47 506	134 371	267 931	419 035	676 815	1 104 226		
193	PASSAU	46 857	58 277	45	914	17 756	11 405	64 658	70 596	167 117	213 979		
194	LANDSHUT	20 527	35 396	8	663	23 585	7 589	44 120	43 648	110 812	133 505		
	ZUSAMMEN	525 460	605 782	880	16 392	144 195	228 467	670 535	850 641	1 849 946	2 228 620		
20	SÜEDBAYERN												
201	INGOLSTADT	545 855	108 550	630	12 092	30 090	30 029	576 575	150 671	1 758 122	444 553		
202	AUGSBURG	66 989	150 058	1 174	3 013	11 126	13 543	79 289	166 614	224 988	507 878		
203	MUENCHEN	138 694	492 857	547	1 014	58 767	85 688	198 008	579 559	571 795	1 600 989		
204	KEMPTEN	10 086	44 575	102	405	5 827	4 757	16 015	49 737	44 239	135 822		
205	GARM.-PARTENKIRCHEN	6 328	44 309	-	262	5 991	4 469	12 319	49 040	32 113	140 603		
206	ROSENHEIM	142 995	196 841	3 721	2 908	50 000	18 301	196 716	218 050	530 451	605 420		
207	MEMMINGEN	26 806	90 854	321	633	16 966	12 207	44 093	103 694	114 184	300 659		
	ZUSAMMEN	937 753	1 128 044	6 495	20 327	178 767	168 994	1 123 015	1 317 365	3 275 892	3 735 924		
21	SAARLAND												
211	SAARLAND	1 154 456	1 301 948	83 023	9 400	301 917	338 322	1 539 396	1 649 670	4 433 926	4 619 931		
22	BERLIN (WEST)												
221	BERLIN (WEST)	32 676	172 811	4 853	273 381	4 865	2 641	42 394	448 833	118 720	1 271 959		
	INSGESAMT	21 655 471	21 655 471	469 013	819 171	3 255 180	2 419 643	25 379 664	24 894 285	71 681 462	70 775 307		

5. STUECKGUTVERSAND DER VERKEHRSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

TONNEN

NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT		NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT	
		MAERZ 1981	JANUAR BIS MAERZ 1981			MAERZ 1981	JANUAR BIS MAERZ 1981
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN			12	HESSEN SUED		
011	FLensburg	987	2 570	121	GIessen	4 422	13 013
014	ITZEHOE	591	1 613	122	FULDA	2 119	6 048
015	KIEL	447	1 339	123	FRANKFURT	12 871	37 831
016	NEUMUENSTER	621	1 729	124	DARMSTADT	5 106	14 177
017	EUTIN	40	108		ZUSAMMEN	24 518	71 119
018	LUEBECK	1 619	4 382	13	RHEINL-PFALZ NORD		
019	SEGEBERG/RATZEBURG	15	56	131	MONTABAU	4 448	12 385
	ZUSAMMEN	4 320	11 797	132	KOBLENZ	3 899	11 023
02	HAMBURG			133	TRIER	1 450	4 030
020	HAMBURG	7 127	20 401		ZUSAMMEN	9 797	27 438
03	NIEDERSACHSEN NORD			14	RHEINL-PFALZ SUED		
031	STADE/HARBURG	1 397	4 288	141	MAINZ	3 902	11 318
032	UELZEN	1 658	4 883	142	KAISERSLAUTERN	2 719	8 362
033	VERDEN	700	2 016	143	LUDWIGSHAFEN	2 630	7 117
	ZUSAMMEN	3 755	11 187		ZUSAMMEN	9 251	26 797
04	NIEDERSACHSEN WEST			15	BADEN-WUER. NORD-WEST		
041	EMDEN	803	2 121	151	MANNHEIM	7 491	21 393
042	OLDENBURG	4 780	10 624	152	KARLSRUHE	3 873	10 943
043	OSNABRUECK	4 254	12 093	153	PFORZHEIM	2 716	7 557
044	EMSLAND	794	2 308		ZUSAMMEN	14 080	39 893
	ZUSAMMEN	10 631	27 146	16	BADEN-WUER. OST		
05	NIEDERSACHS. SUED-OST			161	HEILBRONN	5 331	14 698
051	BRAUNSCHWEIG	2 845	8 484	162	STUTTGART	17 169	48 861
052	HANNOVER	6 661	15 341	163	ULM	5 043	14 596
053	HILDESHEIM	5 532	15 939	164	TUEBINGEN	2 429	7 150
054	GOETTINGEN	4 614	13 330	165	RAVENSBURG	2 608	7 637
	ZUSAMMEN	19 652	53 094		ZUSAMMEN	32 580	92 942
06	BREMEN			17	BADEN-WUER. SUED-WEST		
061	BREMEN	2 561	7 442	171	FREIBURG	3 683	10 743
062	BREMERHAVEN	1 408	4 292	172	DONAUESCHINGEN	1 859	5 731
	ZUSAMMEN	3 969	11 734	173	KONSTANZ/LOERRACH	1 872	5 325
07	NORDRH.-WESTF. NORD				ZUSAMMEN	7 414	21 799
071	MUENSTER	5 907	17 978	18	NORDBAYERN		
072	WESEL	1 950	5 448	181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	3 589	9 676
	ZUSAMMEN	7 857	23 426	182	SCHWEINFURT	1 323	3 549
08	RUHRGEBIET			183	BAYREUTH	7 409	20 748
081	DUISBURG	1 883	5 463	184	MUERNBERG	5 701	16 393
082	ESSEN	7 372	21 233	185	ANSBACH	2 453	6 275
083	DORTMUND	3 112	8 657		ZUSAMMEN	20 475	56 641
	ZUSAMMEN	12 367	35 353	19	OSTBAYERN		
09	NORDRH.-WESTF. SUED-W			191	REGENSBURG	2 125	5 745
091	HAGEN	11 066	31 988	192	AMBERG/WEIDEN	2 054	5 410
092	DUESSELDORF	12 586	37 049	193	PASSAU	1 901	5 576
093	KREFELD	3 970	11 553	194	LANDSHUT	980	2 357
094	AACHEN	3 938	11 418		ZUSAMMEN	7 060	19 088
095	KOELN	11 764	34 372	20	SUEDBAYERN		
	ZUSAMMEN	43 324	126 380	201	INGOLSTADT	911	2 515
10	NORDRH.-WESTF. OST			202	AUGSBURG	2 756	7 750
101	BIELEFELD	11 465	33 750	203	MUENCHEN	5 298	14 999
102	PADERBORN	1 429	4 009	204	KEMPTEN	979	2 660
103	ARNSBERG	4 442	12 874	205	GARN.-PARTENKIRCHEN	886	2 314
104	SIEGEN	4 473	12 610	206	ROSENHEIM	2 187	5 813
	ZUSAMMEN	21 809	63 243	207	HEMMINGEN	1 598	4 584
					ZUSAMMEN	14 615	40 635
11	HESSEN NORD			21	SAARLAND		
111	KASSEL	3 586	10 329	211	SAARLAND	2 220	6 407
112	MARBURG	1 653	4 700	22	BERLIN (WEST)		
	ZUSAMMEN	5 239	15 029	221	BERLIN (WEST)	267	717
					INSGESAMT	282 327	802 266

6 VERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALE DES BUNDES- LANDES	VERKEHR DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- ÜBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT			
								MÄRZ 1981		JANUAR MÄRZ 1981	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	41 801	120 566	233 933	30 233	30 336	70 368	35 956	262 968	342 026	691 854	1 060 946
HAMBURG	54 395	606 845	474 692	109 640	282 765	492 822	133 516	1 263 702	945 368	3 972 773	2 760 269
NIEDERSACHSEN	1 928 786	1 019 516	1 183 500	32 734	59 901	218 377	134 506	3 199 413	3 306 693	8 777 350	9 337 353
BREMEN	366 826	346 379	818 819	6 758	6 920	72 675	43 168	792 638	1 235 733	2 047 974	3 193 168
NORDRHEIN-WESTFALEN	8 687 712	3 132 363	991 468	164 085	37 564	1 255 534	568 838	13 239 694	10 285 582	37 803 190	29 972 615
HESSEN	154 134	549 683	606 079	12 949	14 785	131 557	102 177	848 323	877 175	2 274 883	2 382 156
RHEINLAND-PFALZ	73 772	515 853	545 761	8 491	4 436	141 214	116 186	739 330	740 155	2 129 389	2 099 552
BADEN-WÜRTTEMBERG	555 167	584 529	1 034 124	4 212	7 666	179 174	271 036	1 323 082	1 867 993	3 481 305	5 179 829
BAYERN	1 135 342	594 670	1 294 401	12 035	92 017	386 677	673 297	2 128 724	3 195 057	5 950 098	8 897 529
SAARLAND	659 814	494 642	642 134	83 023	9 400	301 917	338 322	1 539 396	1 649 670	4 433 926	4 619 931
BERLIN (WEST)	-	32 676	172 811	4 853	273 381	4 865	2 641	42 394	448 833	118 720	1 271 959
BUNDESGBIET	13 657 749	7 997 722	7 997 722	469 013	819 171	3 255 180	2 419 643	25 379 664	24 894 285	71 681 462	70 775 307